

Vorwort	5
---------------	---

Renate Welsh-Rabady Geschichten erzählen	8
---	---

Die Konstruktion von Mythen

Peter Malina „Die Geschichte selbst hat keinen Sinn, sondern sie offenbart immer nur den Sinn, der ihr beigemessen wird.“	19
<i>Jubiläen als Erinnerungsveranstaltungen</i>	

Heidemarie Uhl „Österreich ist frei!“	29
<i>Die Re-Inszenierung der österreichischen Nachkriegsmythen im Jubiläumsjahr 2005</i>	

Edith Blaschitz Visual Nation Building	40
<i>Visuelle Mythen und staatlich-pädagogische Maßnahmen zur österreichischen Identitätskonstruktion bei Kindern und Jugendlichen (1945-1955-2005)</i>	

Andreas Pribersky 25PEACES	60
<i>Warum die Bruchstücke des Neuen so alt aussehen oder: Wo ist die entführte Kuh geblieben?</i>	

Christa Nowshad Mythos Staatsvertrag – Realität Österreich – Vision Europa?	66
<i>Vom Versuch, über Geschichten aus der Geschichte junge Menschen in ihrem Hier und Heute zu erreichen. Eine Ausstellung im Museum Arbeitswelt Steyr.</i>	

Der Weg von 1945 bis 2005

Hans Hautmann Österreichs Weg nach 1945.	73
<i>Eine Sicht durch die Brille des Gedenkjahres 2005</i>	

Hannes Hofbauer Jetzt erst rechts!	88
<i>Wirtschafts- und sozialpolitische Rechtsentwicklungen seit 1945</i>	

Gerald Oberansmayr	
Was brachte der EU-Beitritt den ArbeitnehmerInnen?	100
<i>10 Jahre EU-Beitritt – eine Bilanz</i>	

Günter Reder	
EU-Kriegseinsätze im Ausland statt Neutralität.	105
<i>Österreichische Sicherheitspolitik 10 Jahre nach dem EU-Beitritt</i>	

Das Fehlen der Anderen

Ljubomir Bratic	
Das Jubiläumsjahr und die Möglichkeit der Politik	111

Eva Blimlinger	
Das Gedankenjahr und wem gedankt und woran (nicht) gedacht wird	123

Peter Gstettner	
Erinnern oder jubiliere?	137
<i>Kärntens Befreiung 1945/2005</i>	

Was bleibt

Martina Weitlaner	
Mauthausen – und heute?	152

AutorInnen	158
-------------------------	------------